

=====

Erfahrung und natürliche Autorität – ältere Mitarbeiter bringen die besten Voraussetzungen ins Qualitätsmanagement mit

=====

Arbeitnehmer über 50 werden auf dem Arbeitsmarkt häufig unterschätzt, in vielen Berufszweigen haben ältere Arbeitslose kaum Chancen auf eine neue Stelle. Die WeCo weiß jedoch, dass derzeit im Qualitätsmanagement ältere Mitarbeiter gefragter sind als je zuvor. Mitarbeiter über 50 einstellen? Den gängigen Vorurteilen nach zu urteilen, sollten das Unternehmen lieber bleiben lassen. Ältere Menschen brauchen eine lange Einarbeitungszeit, sind weniger flexibel und nicht mehr so innovations- und leistungsfähig, heißt es. Weit gefehlt. Gerade die erfahreneren Arbeitnehmer haben das, was der Arbeitsmarkt Qualitätsmanagement händeringend sucht: die richtige Mischung aus Fachwissen und „soft skills“. Entgegen der Vorurteile nehmen mit zunehmendem Alter bestimmte Leistungsvoraussetzungen sogar zu: Lebens- und Berufserfahrung, betriebspezifisches Wissen, Urteilsfähigkeit, Zuverlässigkeit, Besonnenheit, Qualitätsbewusstsein, Pflicht- und Verantwortungsbewusstsein sowie eine positive Arbeitseinstellung. Für Unternehmen wichtiges strategisches Erfahrungswissen. Immer mehr Firmen wissen dieses Potential zu nutzen. Wir haben im vergangenen Jahr mehrere Kandidaten über 50 erfolgreich vermittelt. Gerade im Bereich der „soft skills“ bringen erfahrenere Bewerber meist die besseren Voraussetzungen mit als die jüngere Konkurrenz: ausgeprägte Führungskompetenzen und eine mit der Zeit gewachsene natürliche Autorität, die bei Kunden und Lieferanten Respekt und Glaubwürdigkeit schafft und auch firmenintern für Durchsetzungskraft sorgt. Wir empfehlen, Vorurteile auszuräumen und sich die Stärken von älteren Mitarbeitern im Qualitätsmanagement bewusst zu machen.

=====

Neue Vertretung in Wien voller Erfolg

=====

Unsere seit Anfang diesen Jahres bestehende Vertretung in Wien ist durchweg positiv aufgenommen worden. Unsere Kunden in Österreich schätzen die Präsenz vor Ort und den dadurch möglichen intensivierten Kontakt mit den WeCo-Beratungsspezialisten sehr. Auch zahlreiche hoch qualifizierte Bewerber aus Österreich freuen sich über die kurzen Wege zu unserem Büro in Wien. Anfragen von Unternehmen mit Personalbedarf in Österreich nehmen wir gerne unter unserer neuen Adresse entgegen:

Weber Consulting GmbH
Parkring 10
A-1010 Wien
Telefon +43 / 1 / 516 33 - 3829
Telefax +43 / 1 / 516 33 - 4000
wien@weberconsulting.at

=====

QM-Karrieretag auf der „Control“

=====

Auf der größten Fachmesse für Qualitätsmanagement, der Control in Sinsheim, sind wir in Kooperation mit der Zeitschrift „Qualität und Zuverlässigkeit“ vom 26 bis zum 29. April mit einem Karriereforum vertreten. Gemeinsam mit der QZ bieten wir an zwei Karrieretagen (27. und 28. April) individuelle Karriereberatung für Bewerber an, informieren über aktuelle Trends auf dem Arbeitsmarkt sowie über offene Top-Positionen im Qualitätsmanagement.

EDITORIAL

Liebe Leserinnen, Liebe Leser!

In der aktuellen Ausgabe unseres Newsletters möchten wir Sie über die aktuellsten Trends auf dem QM-Arbeitsmarkt sowie über die neuesten Angebote der Weber Consulting informieren. Nach der Lektüre unseres Leitartikels werden Sie feststellen, dass Mitarbeiter über 50 keinesfalls „zum alten Eisen gehören“, sondern im Gegenteil über besondere Qualifikationen im Qualitätsmanagement verfügen. Des Weiteren informieren wir Sie über die Resonanz auf unser neues Büro in Wien, über Aktuelles zur Nachfrage auf dem Arbeitsmarkt sowie über die häufigsten Wechselmotive von Qualitätsmanagern. Außerdem möchten wir Sie auf unser Karriereforum auf der „Control“ und unseren Kandidatenpool für QM-Interimsmanagement aufmerksam machen.

*Wir wünschen
Ihnen eine informative
Lektüre,*

Ihr Hans Weber



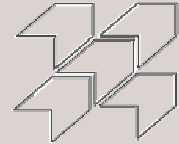
=====

Kandidatenpool QM-Interimsmanagement

=====

„Management auf Zeit“ – bei Krankheit oder Kündigung im Qualitätsmanagement oft die einzige Rettung. Gerade im Qualitätswesen kann der Ausfall einer Führungskraft fatale Folgen für einen Betrieb mit sich bringen, bis hin zum wirtschaftlichen Ruin.

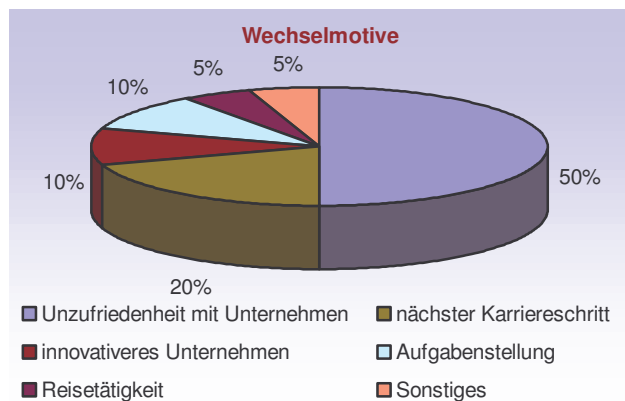
Mit einem umfangreichen Kandidatenpool kann die WeCo Unternehmen, die kurzfristig vakante Stellen besetzen müssen, innerhalb kürzester Zeit geeignete Bewerber vermitteln. Derzeit umfasst unser speziell auf „Management auf Zeit“ ausgerichteter Kandidatenpool etwa 75 Interimsmanager aus dem Qualitätsbereich.



Wechselmotive im Qualitätsmanagement

Der Arbeitsmarkt für führende Positionen im Qualitätswesen bietet derzeit viele Chancen zum Stellenwechsel. Immer mehr Qualitätsmanager begeben sich auf die Suche nach einer neuen Position. Was sind ihre Motive, das Risiko eines Jobwechsels einzugehen? Nach den Erfahrungen der Weber Consulting wird als häufigstes Wechselmotiv Unzufriedenheit mit dem Unternehmen genannt. Oft handelt es sich dabei um Unstimmigkeiten mit Vorgesetzten, die der Qualitätsabteilung nicht den Rang einräumen, die sie verdient. Engagierte Q-Manager, die Verbesserungen durchsetzen möchten, bekommen oft keine Rückenbedeckung seitens der Unternehmensführung – Frustration ist die Folge. Auch der Wunsch nach dem nächsten Schritt auf der Karriereleiter ist für viele ein Grund, den Arbeitgeber zu wechseln. Zudem gibt eine sehr lange Betriebszugehörigkeit manch einem das Gefühl, beruflich auf der Stelle zu treten. Oft wünschen sich Qualitätsmanager, für ein Unternehmen mit größerer Innovationskraft zu arbeiten. Dabei ist vor allem das Produkt das ausschlaggebende Kriterium. Unmut entsteht häufig auch durch die Ausgestaltung der Aufgabenstellung. Manch einen gelernten Ingenieur zieht es wieder „zurück an die Front“, wieder in die operative Qualitätssicherung und weg von der strategischen und oft sehr systemlastigen Qualitätsleitung.

Ein weiteres Wechselmotiv ist die oftmals hohe Reisetätigkeit. Bis zu 80 Prozent des Jahres unterwegs zu sein, das ist keine Seltenheit. Durch die meist widrigen Umstände in den Produktionsländer, die zunehmend in Osteuropa zu finden sind, werden die Geschäftsreisen für viele QM's zur Zumutung. Es kann aber auch der umgekehrte Fall sein: Viele wechseln das Unternehmen, weil sie sich *mehr* Internationalität wünschen. Nicht selten sind es regionale Begebenheiten, die einen Bewerber zur Suche nach einer neuen Stelle bewegen. Da Qualitätsmanager meist in Ballungszentren und vor allem in Süddeutschland Arbeit finden, gibt es momentan viele Pendler auf der Suche nach einer Position in ihrer näheren Umgebung.



QM-Lieferantenbetreuer werden immer wichtiger

Globaler Wettbewerb, harter Preiskampf, Outsourcing – Unternehmen aller Branchen sind wachsendem Druck ausgesetzt und müssen dabei enorm hohe Qualitätsstandards erfüllen und halten. Deshalb haben in den vergangenen Jahren vor allem QM-Lieferantenbetreuer an Bedeutung gewonnen, deren zentrale Aufgabe es ist, für eine normengerechte Zusammenarbeit von Unternehmen und Lieferanten zu sorgen.

Die WeCo hat einen massiv steigenden Bedarf an QM-Lieferantenbetreuern festgestellt, vor allem im Automotive-Sektor. Dieser Trend hat vor allem zwei Ursachen. Zum Einen hat in Zeiten des globalen Wettbewerbs die Qualität ungemein an Bedeutung gewonnen. Zum Anderen verlagern gerade in der Automobilbranche immer mehr Unternehmen zumindest Teile ihrer Produktion ins Ausland, vorzugsweise nach Osteuropa. So beteiligen sich immer mehr Lieferanten am Produktionsprozess. Nicht mehr nur die Zulieferer im Inland – mittlerweile werden 80 Prozent des Endprodukts Kraftfahrzeug bei Zulieferern entwickelt – sondern auch die Lieferanten aus dem Ausland müssen betreut und entwickelt werden. Auch die deutschen Zulieferer selbst verlagern ihre Produktionen vermehrt in Billiglohnländer. Gerade die Betreuung der Zulieferer aus dem Ausland erfordert besondere Kompetenzen. Denn nicht nur Sprachbarrieren, sondern auch weltweit unterschiedliche Qualitätsstandards erschweren diese Aufgabe. Ein geeigneter Bewerber sollte daher nicht nur die Qualitätsnormen perfekt beherrschen und sehr gutes Englisch sprechen, sondern auch eine durchsetzungsstarke Persönlichkeit sein und über Autorität, Charakterstärke und Weltoffenheit verfügen.

Unternehmen, die noch keinen QM-Lieferantenbetreuer beschäftigen, raten wir, schon heute einen Spezialisten einzustellen, da die bereits jetzt hohe Nachfrage den Erfahrungen der WeCo zufolge in absehbarer Zukunft noch steigen wird.